

Vorlage

Federführende Dienststelle: Fachbereich Umwelt Beteiligte Dienststelle/n: Vorlage-Nr:

FB 36/0162/WP15

TOP:_

Status: öffentlich AZ: cx

Datum: 30.07.2007 Verfasser: FB 36/20

Bebauungsplan für einen Kleingarten im Bereich Berensberger Str./Soerser Weg, südl. des Hofes Kleine Gasse hier: Umweltbericht

Beratungsfolge:

Datum Gremium Kompetenz

16.08.2007 UmA Anhörung/Empfehlung 21.08.2007 LBR Kenntnisnahme

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Folgekosten aus dem Bebauungsplan. Da die Stadt Aachen die Massnahme aber auch umsetzen wird, werden Haushaltsmittel, die bei FB 23 zur Verfügung stehen (Kto. 01130010), dafür in Anspruch genommen werden. Die genaue Höhe lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht darstellen, da die Planungen noch nicht abgeschlossen sind.

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss nimmt den Umweltbericht zur Kenntnis.

Er empfiehlt dem Planungsausschuss die Integration des Umweltberichtes in die Begründung zum Bebauungsplan sowie die Umsetzung der aufgeführten Maßnahmen zum Schutz der Umwelt bzw. zum Ausgleich der erfolgenden Eingriffe.

Ausdruck vom: 22.05.2009

Der Landschaftsbeirat nimmt den Umweltbericht zur Kenntnis.

Erläuterungen:

In der Anlage ist der Umweltbericht zum Bebauungsplan für die Kleingartenanlage an der Berensberger Straße/Soerser Weg beigefügt. Er behandelt alle Belange des Umweltschutzes, die für das Projekt von Bedeutung sind.

Im Ergebnis wird sich vor Ort eine deutliche Veränderung der örtlichen Situation ergeben, weil Wirtschaftsgrünland in eine Kleingartenanlage umgewandelt wird. Diese Nutzung wird üblicherweise eher in Stadtrandlage oder auch innerstädtisch geplant, wird aber jetzt, am Ende eines langwierigen Suchprozesses für einen Alternativstandort für die beiden Vereine Gross Tivoli und Roland im Eckbereich Berensberger Straße geplant. Insbesondere landschaftliche und Artenschutzgründe hatten zur Ablehnung anderer Standorte geführt, aber auch an dieser Stelle ist das der aus Umweltsicht kritischste Belang. Nur mit Auflagen und Kompensationsmaßnahmen kann hier eine landschaftliche Zulässigkeit und Verträglichkeit erreicht werden.

Ausdruck vom: 22.05.2009

Anlage:

Umweltbericht